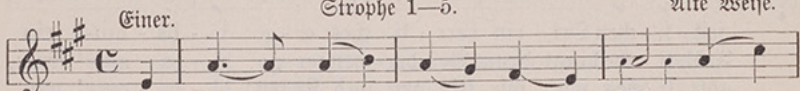


43. Lob der edeln Musika.

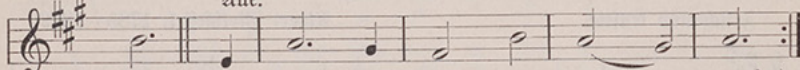
Strophe 1—5.

Alte Weise.



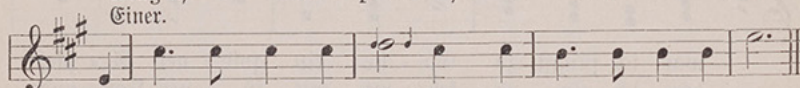
Einer.

I. { Ein lust=ger Mu=si = kan = te mar = schier = te am
 Da kroch aus dem Was = ser ein gro=ßer Kro = fo=
 II. { Da nahm der Mu=si = kan = te sein' al = te
 und tät mit sei=nem Bo = gen gar fein da=rü = ber
 III. { Und wie der Mu=si = kan = te den er=sten Strich ge=
 Da sing der Kro=fo = di = le zu tan = zen
 IV. { Er tanz=te wohl im San = de im Krei = se her=
 und tanz=te sie=ben al = te Py=ra = mi = den
 V. { Und als die Py=ra = mi = den das Teufels=vieh er=
 Da ging er in ein Wirts=haus und sorgt' für sei = nen



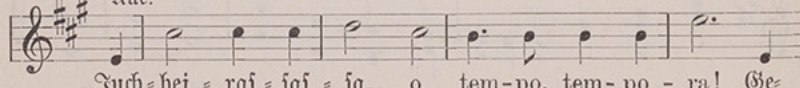
Alle.

Nil, o tem - po - ra, o mo - res!
 Nil, o tem - po - ra, o mo - res!
 Geig'n, o tem - po - ra, o mo - res!
 streich'n, o tem - po - ra, o mo - res!
 tan, o tem - po - ra, o mo - res!
 an, o tem - po - ra, o mo - res!
 um, o tem - po - ra, o mo - res!
 um, o tem - po - ra, o mo - res!
 schlag'n, o tem - po - ra, o mo - res!
 Mag'n, o tem - po - ra, o mo - res!



Einer.

Der wollt' ihn gar ver = schluk=ken,
 Al - le - gro, dol - ce, pres - to,
 Me = nuett, Ga = lopp und Wal = zer, } wer weiß, wie das ge=schah?
 denn sie sind lan = ge wack = lich,
 To = kai = erwein, Burgunderwein,
 Alle.



Zuch = hei = ras = fas = sa, o tem - po, tem - po - ra! Ge



Io = bet seist du je = der = zeit, Frau Mu = si = fa!
 Emanuel Geibel, 1815—1884.

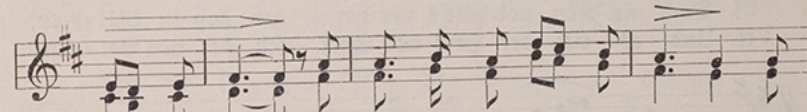
44. Die Lorelei.

Mäßig langsam.

Friedrich Silcher, 1789—1860.



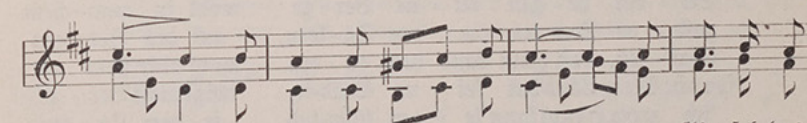
I. Ich weiß nicht, was soll es be = den = ten, daß ich so
 II. Die schön = ste Jung = frau sit = zet dort o = ben
 III. Den Schif = fer im klei = nen Schif = fe er = greift es mit



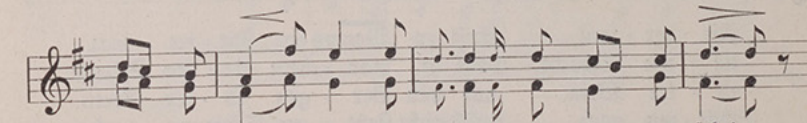
trau = rig bin; ein Mär = chen aus al = ten Zei = ten, das
 wun = der = bar; ihr gold = nes Ge = schmeide blit = zet, sie
 wil = dem Weh; er schaut nicht die Fel = sen = rif = fe, er



kommt mir nicht aus dem Sinn. Die Luft ist kühl, und es
 kämmt ihr gol = de = nes Haar; sie kämmt es mit gol =
 schaut nur hin = auf in die Höh'. Ich glau = be, die Wel = len ver =



dun = kelt, und ru = hig fließt der Rhein; der Gip = fel des
 Kam = me und singt ein Lied da = bei, das hat ei = ne
 schlingen am En = de Schif = fer und Kahn; und das hat mit



Ver = ges = fun = felt im A = bend = son = nen = schein.
 wun = der = ja = me, ge = wal = ti = ge Me = lo = dei.
 ih = rem Sin = gen die Lo = re = lei ge = tan.

1822—1823. Heinrich Heine, 1799—1856.